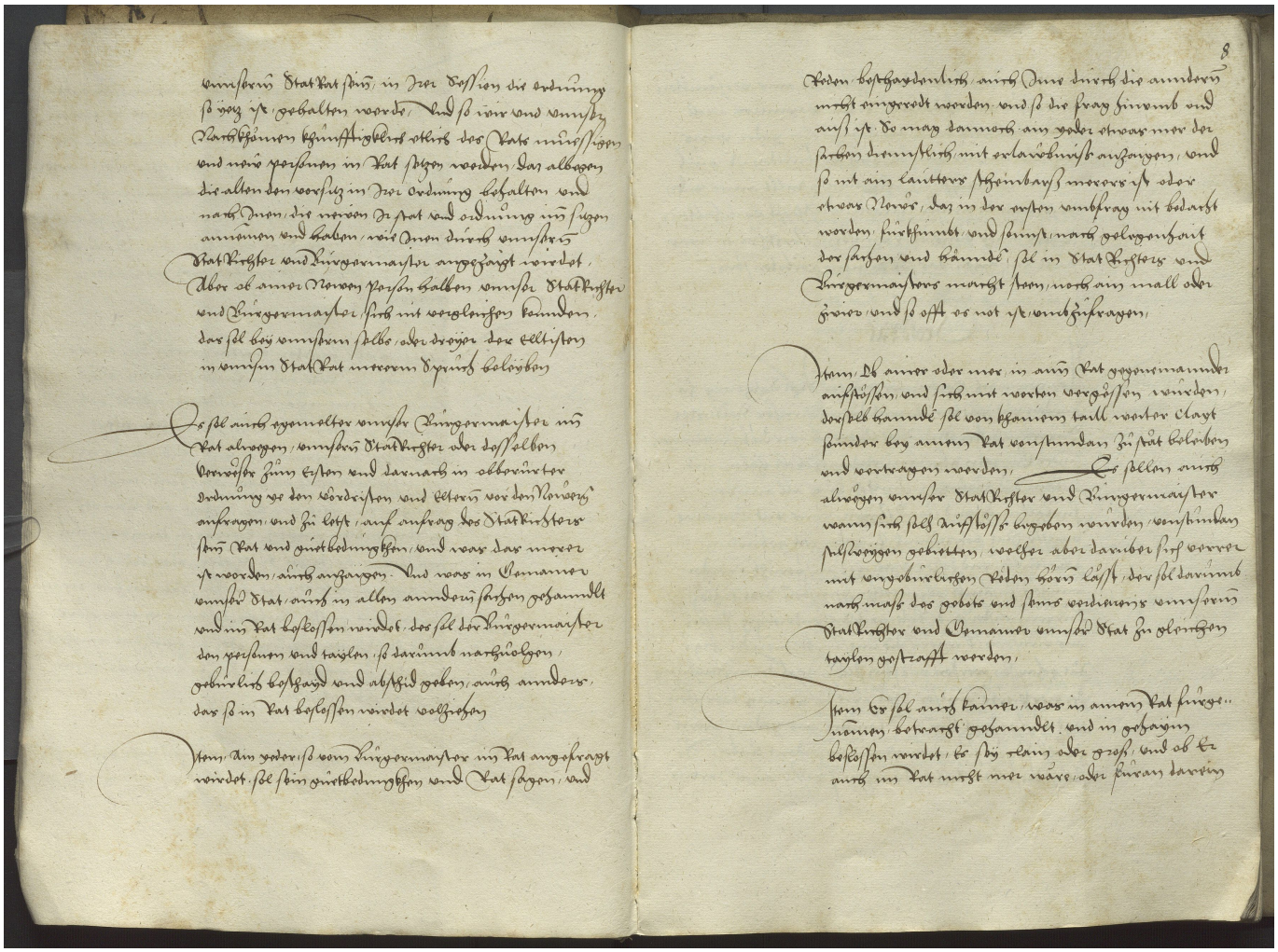
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=45464
Copyright: Salzburg, Erzabtei St. Peter, Benediktinerstift, Archiv



unserm Stat Rat sein, in der Possen die ordnung
so vor ist gehalten worden, und so nur und unsych
Ratsfreunden khunftigklich eln des Rats mürssen
und nere personen in Rat sezen werden, das alwegen
die alten den vorsitz in der ordnung behalten und
nach denen die neuen der Rat und ordnung im sitzen
annemen und halten, wie denen durch unsern
Statrichter und Purgermaister angezaigt wirdet.
Aber ob ainer oder zwey personen halben unser Statrichter
und Purgermaister sich mit vergleichen kainden,
das sol bey unsern selbs, oder dreyen der eltesten
in unsem Stat Rat unserm spruch beleiben

Es sol auch ygemelter unser Purgermaister im
Rat alwegen, unsern Statrichter oder desselben
verwöser zum ersten und darnach in ebenurter
ordnung ze den vordersten und eltern vor den newen
anfragen und zu letst, auf anfrag des Statrichters
sein Rat und gutbedunckhen, und was der merer
ist worden, auch angeben. Und was in Gemainer
unsers Stat auch in allen anndern sachen gehandlt
und im Rat beschlossen wirdet, das sol der Purgermaister
den personen und taylen, so darumb nachzuekhen
gebürlich beschaid und abschid geben, auch anders,
das so in Rat beschlossen wirdet vollziehen

Item, Ain yeder, so vom Purgermaister im Rat angefragt
wirdet, sol sein gutbedunckhen und Rat sagen, und

8

Reden beschaidenlich, auch dins durch die anderen
nicht eingeredt werden, und so die frag hinumb und
auss ist, so mag darnach ain yeder etwas mer der
sachen dennstlich mit erlaubnusse anzaigen, und
so nit ain lauttere, scheinbarss merers ist oder
etwas Newes, das in der ersten umbfrag nit bedacht
worden, fürkhumbt, und seinnt, nach gelegenhait
der sachen und ständ, sol in Stat Rates und
Purgermaisters mecht stan, noch ain mall oder
zwey, und so offt es not ist, umbfüraagen.

Item, Ob ainer oder mer, in ainn Rat gegeneinander
aufstössen, und sich mit worten vergessen werden,
desselben kaunde sol von khainem taill weiter clagt
sunder bey unsern Rat zuschundan zu Rat beleiben
und vertragen werden, Es sellen auch
alwegen unser Statrichter und Purgermaister
wann sich sell Zuschlösse begeben werden, zuschundan
pilchaiyen gebietten, welcher aber darüber sich verre
mit ungebürlichen Reden hörn lässt, der sol darumb
nach maß des gebots und seins verdienens unserm
Statrichter und Gemainer unsers Stat zu pelonigen
taylen gestrafft werden.

Item Es sol auch kainer, was in unserm Rat furge-
nomen, betracht gehandlt, und in gehaym
beschlossen wirdet, es sey klain oder gross, und ob er
auch im Rat nicht mer wäre, oder furan darein